

Zum 1. Januar 1906 suche für mein Sortiment jüngeren gut empfohlenen Gehilfen. Angebote mit Zeugnissen u. Photographie erbittet  
Meß, November 1905. **G. Scriba,**  
Hofbuchhändler.

Zum 1. Januar suchen wir tüchtigen, strebsamen zweiten Gehilfen, evangel. Konf., der eine gute Schule hinter sich hat und gute Zeugnisse aufweisen kann.  
Düsseldorf.

**Schrobsdorff'sche Buchhandlung.**

Zum 1. Januar 1906 suche jungen Gehilfen, der soeben seine Lehrzeit beendet haben kann. Betr. wird Gelegenheit gegeben, sich im Druckereiwesen Kenntnisse zu erwerben. Bedingung: Vertrautsein mit den im Sortiment vorkommenden Arbeiten und angenehme Umgangsformen. Angebote mit Gehaltsansprüchen, eventl. bei freier Station, und Bild erbittet

**J. Schmolke**  
Buch- und Papierhandlung,  
Zeitungsverlag und Druckerei.

Zum 1. Januar wird für das Kontor eines kleinen Verlages ein jüngerer, aber wirklich tüchtiger und strebsamer Gehilfe gesucht. Gehalt 100 M pro Monat.

Angebote, mögl. mit Bild, unter H. S. 3869 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum sofortigen Antritt, spätestens 1. Dezember, suchen wir noch einen jüngeren Gehilfen. Angeboten bitten Zeugnisabschriften und Photographie beizufügen.  
Düsseldorf.

**Schrobsdorff'sche Buchhandlung.**

Zum 1. Januar ist in meinem Sortiment die Stelle eines jüngeren Gehilfen zu besetzen. Anfangsgehalt 90 M. Angebote mit Zeugnisabschriften u. Photographie aus dem letzten Jahr direkt erbeten.

**Elberfeld. B. Hartmann.**

Für Leipziger Verlagsbuchhandlung wird zum baldigen Antritt oder für 1. Januar ein tüchtiger, jüngerer, aus dem Sortiment hervorgegangener Gehilfe gesucht, der an zuverlässiges u. selbständiges Arbeiten gewöhnt ist. Gef. Anerb. unter Angabe d. Gehaltsansprüche und Beifügung von Zeugnisabschriften unter 3888 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erb.

In einem Leipziger Kommissionsgeschäft ist die Stelle des Barpaket-Kassierers in den nächsten Monaten zu besetzen. Es wollen sich nur Herren melden, die an sicheres Arbeiten gewöhnt sind und durch ihre bisherige Tätigkeit Gewähr bieten, daß sie die mit dem Posten verbundenen Arbeiten voll und ganz ausfüllen können.

Angebote mit Referenzen und Gehaltsansprüchen unter  $\ddagger$  3816 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Wir suchen für sofort oder später einen tüchtigen Verlagsgehilfen mit guter Handschrift, sicherer Expedient und Korrespondent, in Buchführung u. Korrekturlesen erfahren.

Angeb. mit Zeugn. u. Photogr. direkt erb.  
Gotha. **Hofbuchdruckerei.**

Junger, flotter Expedient für Grossbuchhandlung gesucht. Schriftl. Angebote mit Gehaltsansprüchen an die Geschäftsstelle d. B.-V. unter L. M.  $\ddagger$  3877 erbeten.

Jung. Mann, im Reisebuchhandel tätig gewesen, mögl. sofort gesucht. Angeb. mit Gehaltsansprüchen und Antritt erbeten  
Hamburg 6. **Strauch & Zahn.**

Zum 1. Jan. ein intelligenter zuverlässiger Gehilfe gesucht. Angebote mit Gehaltsansprüchen u. Photographie erbittet  
Oldenburg i. Gr. **Ferd. Schmidt's**  
Buch-, Kunst- u. Musikalienhdlg.

Zum 1. Januar 1906 suche ich einen jungen Gehilfen, gewandt im Verkehr, zuverlässig in seinen Arbeiten, saubere Schrift. Bewerbungen m. Bild u. Gehaltsansprüchen an  
**Otto Lohberg, Schmalkalden.**

Junger Gehilfe f. Expedition, Novitäten-Versand und Leihbibliothek auf 1. Januar gesucht. Angebote erbitte mit Zeugnisabschrift.

Landau, Pfalz.  
**G. L. Lang's Buchhandlung.**

### Befetzte Stellen.

Den Herren Bewerbern um den von mir ausgeschriebenen Gehilfenposten teile ich hierdurch dankend mit, daß die Stelle besetzt ist.  
**Friedrich Cohen in Bonn.**

## Gefuchte

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10  $\mathfrak{M}$  pro Zeile.

## JUNGES MÄDCHEN,

20 Jahre alt, seit 3 Jahren in jetziger Stellung, mit Berliner Verhältnissen vertraut — perfekte Stenographin und Maschinenschreiberin, mit buchhändl. Expeditions-Arbeiten vollkommen vertraut —, sucht dauernde Stellung in e. Berliner Verlage. Gute Zeugnisse und Referenzen stehen zur Verfügung. Angebote unter A. B. 60 nach Berlin, Postamt 10, erbeten.

## Erfahrener Verlagsgehilfe,

in all. Verlagsarb., wie auch im Zeitschriften-, Zeitungs- und Redaktionswesen bewandert, sicherer Korrektor, sucht = gestützt auf vorzügliche Zeugnisse = zum 1. Januar 1906 anderweitige Stellung. Gef. Angeb. werden unter A. U  $\ddagger$  3847 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Empfohlener Sortimenter, 22 Jahre alt, mit höherer Schulbildung und guten Kenntnissen in Literatur, Kunst- u. Musikalien-Handel sowie Antiquariat, sucht zum 1. Januar 1906 Stellung.

Gef. Angebote erbitte u. W. M. 3887 an die Geschäftsstelle der Börsenvereins.

Tücht. Sortim., 25 J. alt, sucht selbstständigen Gehilfenposten mit Aussicht auf spätere Beteiligung oder Übernahme.

Süddeutschland bevorzugt.  
Gefl. Angebote erbeten unter  $\ddagger$  3797 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Ernster ev. Gehilfe, Mitte 20, sucht zum 1. Januar Stellung. Suchender war in gutgeleiteten Firmen des In- u. Auslandes tätig, jetzt in Berlin. Höhere Schulbildung (Einjährig-Freiw.), militärfrei. Sehr gute Referenzen u. Zeugnisse. Gef. Angebote unter  $\ddagger$  3835 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

## Verlags-Gehilfe,

42 Jahre, evang., Gymn.-Bildg., gelernter Sortimenter, dann 4 Jahre in gross. jurist. Verlag, 6 Jahre Geschäftsführer im Verlag mit illustr. Zeitung, 8 Jahre Geschäftsführer eines gr. Kunstunternehmens, sucht **Lebensstellung im Verlag** für Januar 1906, event. früher, am liebsten als Redaktions-Sekretär. Bewandert im Verkehr mit Autoren, Künstlern und Druckereien, Korrekturlesen, Herstellung und Vertrieb. — **Beste Zeugnisse erster Firmen und persönliche Empfehlungen.** — Eintritt und Gehalt nach Vereinbarung.

Anfragen unter  $\ddagger$  799 befördert Herr **K. F. Koehler** in Leipzig.

### Leipzig.

Suche für früheren Bögling von mir, der über 8 Jahre im Sortiment tätig, zum 1. Januar 1906 Stellung in Leipziger Verlagsbuchhandlung. Suchender ist im Besitze guter Zeugnisse u. von leicht. Auffassungsgabe; ich kann denselben in jeder Beziehung bestens empfehlen.

Zu jeder ferneren Auskunft erkläre ich mich gern bereit.

Leipzig, 16. November 1905.

**G. Wittrin.**

## Verlagsgehilfe,

Ende der Zwanziger, aus guter Familie, militärfrei, gelernter Sort., mit allen Herstellungs- und Vertriebsarbeiten auf Grund langjähriger Tätigkeit in ersten Verlagshäusern aufs gründlichste vertraut, sucht, gestützt auf beste Zeugnisse, eine seinen Kenntnissen und Erfahrungen entsprechende dauernde Stellung im Verlage.

Gef. Angebote unter O. L.  $\ddagger$  3891 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

**Tüchtiger Antiquar, erste Kraft,** sucht später Stellung in nur erstem Hause, wo ihm Gelegenheit geboten wird, seine umfangreichen Kenntnisse zu verwerten. Suchender besitzt neben gediegenen Sprach- und Literaturkenntnissen eine **enorme Spannkraft** und ist an gewissenhaftes, schnelles Arbeiten gewöhnt.

Gef. Angebote unter  $\ddagger$  3876 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für einen jungen Mann, der fast zwei Jahre im Sortiment gelernt hat, aber aus Familienrücksichten seine jetzige Stellung aufgeben muß, suche ich eine Lehrlings- oder Volontär-Stellung in einem womöglich mit Buchdruckerei verbundenen Verlag oder Sortiment.

Quedlinburg. **H. Schwanede,**  
i/Fa. G. F. Wiemeg's Buchh.